

Organisation und Überwachung der Sonderabfallentsorgung durch die Länder

Ein Beitrag zu den Regelungsmöglichkeiten
des Landesgesetzgebers im Abfallrecht

Von Professor Dr. Hans D. Jarass, LL.M.



Carl Heymanns Verlag KG · Köln · Berlin · Bonn · München

Inhalt

Einleitung	1
A. Grundlagen	3
I. Landesrechtliche Andienungspflichten für Sonderabfälle	3
1. Ausschluß der rein öffentlichen Entsorgung im Bereich der gewerblichen Abfälle	3
2. Einschaltung zentraler Organisationseinrichtungen in die Sonderabfallentsorgung	5
a) Die Organisation der Sonderabfallentsorgung	5
b) Überlassungs- und Andienungsmodell	7
3. Das niedersächsische Andienungsmodell	10
a) Zentrale Stelle für Sonderabfälle	10
b) Der Andienungspflicht unterliegende Abfälle	11
c) Insb. Abfälle zur Verwertung	12
d) Bedeutung von Andienung und Zuweisung	16
II. Europarechtliche Aspekte	17
1. Primäres Recht	17
2. Sekundäres Recht	19
B. Konkurrierende Gesetzgebung des Bundes und Regelungsmöglichkeiten der Länder	21
I. Relevante Grundgesetznormen und deren Änderung	21
1. Die einschlägigen Vorgaben des Grundgesetzes	21
2. Änderungen durch die Grundgesetzreform und Übergangsrecht	22
3. Geringe Bedeutung des Art. 72 Abs. 2 GG	23
II. Zulässigkeit von Landesrecht nach Art. 72 Abs. 1 GG	24
1. Allgemeine Anforderungen	24
a) Grundlagen	24
b) Zeitliche Voraussetzungen	26
c) Sachliche Voraussetzungen	28
d) Teilweises Gebrauchmachen sowie Vorbehalte und Ermächtigungen	31

2. Sonderfragen der Sperrwirkung durch Rechtsverordnungen	33
a) Rechtslage unter Art. 72 Abs. 1 GG a.F.	33
b) Rechtslage unter Art. 72 Abs. 1 GG n.F.	37
C. Sperrwirkung des Abfallgesetzes und der darauf gestützten Rechtsverordnungen	39
I. Grundlagen	39
II. Zulässigkeit von landesrechtlichen Überwachungsregelungen	40
1. Erschöpfende Regelung der Überwachung?	40
2. Anwendung	43
III. Zulässigkeit materieller Entsorgungsregelungen des Landesrechts	44
1. Erschöpfende materielle Regelung der Entsorgung im Sonderabfallbereich?	44
a) Die Regelung des § 3 AbfG	44
b) Die Regelung des § 6 AbfG	47
2. Anwendung	48
D. Sperrwirkung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes	49
I. Zeitliche Voraussetzungen der Sperrwirkung	49
II. Zulässigkeit landesrechtlicher Überwachungsregelungen	51
1. Entsorgungsnachweise	51
2. Überwachungsmaßnahmen außerhalb der Entsorgungsnachweise	53
III. Zulässigkeit materieller Entsorgungsregelungen des Landesrechts	54
1. Grundsätzliche Bedeutung des § 13 Abs. 4 KrW-/AbfG	54
2. Die einzelnen Regelungsgehalte des § 13 Abs. 4 KrW-/AbfG	55
a) Abfälle zur Beseitigung	55
b) Abfälle zur Verwertung (1. Möglichkeit)	57
c) Abfälle zur Verwertung (2. Möglichkeit)	59
3. Zeitpunkt der Sperrwirkung und Folgen	62
a) Generelle Sperrwirkung zum 7.10.1996	62
b) Unterstellte generelle Sperrwirkung zum 7.10.1994	63
4. Anwendung	66

E. Zusammenfassung	67
I. Grundlagen	67
II. Konkurrierende Gesetzgebung des Bundes und Regelungsmöglichkeiten der Länder	67
III. Sperrwirkung des Abfallgesetzes und der darauf gestützten Rechtsverordnungen	68
IV. Sperrwirkung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes ..	69
Literatur	71